

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 65 (1947)
Heft: 26

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (081) 216 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsabträge nicht an obige Adresse, sondern am Posthalter einzuhändigen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 20 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regel: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreise für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (081) 216 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 20 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Via économique“ ou à „La Vita economica“: 9 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 118741-118793
Arrêté du Conseil d'Etat du canton de Vaud prorogeant la déclaration de force obligatoire générale de contrats collectifs de travail.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Berichtigung der Verfügung des EFZD über die Berechnung der Kriegsgewinnsteuer der Steuerpflichtigen, deren Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr zusammenfällt.
Postscheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 28, II und III, 123) (L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden sind und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorrangsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorrangsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige betommen.

Ct. de Berne Office des faillites, Porrentray (126)

Faillite: Cycles-Motos-Sports S.A., à Grandgout, avec siège social à Porrentray.

Propriétaire des immeubles suivants:

	estimation:	assur. inc.:
D. 450/1, Grandgout, atelier-entrepôts 1	fr. 15 700.—	fr. 15 700.—
fabricue cycles 1 A	fr. 33 900.—	fr. 33 900.—
ass., als., jardin 9 a. 20 ca.	fr. 1 000.—	
	fr. 50 900.—	fr. 49 600.—

Date de l'ouverture de la faillite: 11 janvier 1947.

Première assemblée des créanciers: 7 février 1947, à 14 heures 30, salles des audiences du tribunal, hôtel des halles à Porrentray.

Délai pour les productions: 1^{er} mars 1947.

Délai pour l'indication des servitudes: 1^{er} mars 1947.

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Malters, Malters (123^a)

Gemeinschuldner: Wermelinger Emil, Herren- und Damenstoffe, Aussteuern und Berufskleider, Horw. Miteigentümer (Gesamteigentum) des Grundstückes Nr. 879 in Horw.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Januar 1947, 9 Uhr.

Summarisches Konkursverfahren, Artikel 231 SchKG., sofern nicht ein Gläubiger das ordentliche Konkursverfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Eingabefrist: bis und mit 21. Februar 1947.

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Malters, Malters (127)

Gemeinschuldner: Häfeli Theodor, Schmalfilmverleih und Filmapparatverkauf, Villa Beatrice, Kastanienbaum, Gemeinde Horw.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Dezember 1946, um 9 Uhr.

Summarisches Konkursverfahren, Artikel 231 SchKG., sofern nicht ein Gläubiger das ordentliche Konkursverfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Eingabefrist: bis 21. Februar 1947.

Von denjenigen Gläubigern, welche bis zum 21. Februar 1947, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung einzelner oder sämtlicher Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (133)

Gemeinschuldnerin: Gerber & Co., Kommanditgesellschaft, Fabrikation und Vertrieb chemischer, kosmetischer und pharmazeutischer Produkte. Uebernahme von Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Moser & Schori», St.-Alban-Rheinweg 126 in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Januar 1947.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 12. Februar 1947, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Baumleingasse 1 (Parterre, Zimmer Nr. 7).

Eingabefrist: bis und mit 1. März 1947.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 12. Februar 1947, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (134)

Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft zum Greifen, An- und Verkauf von unbauten und bebauten Liegenschaften, Freie Strasse 65 in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Dezember 1946.

Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 27. Januar 1947. Frist zur Leistung des Kostenvorschusses (Fr. 350): 11. Februar 1947. Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (135)

Gemeinschuldner: Angst Willi, Steinenvorstadt 14 in Basel, Kollektivgesellschaft der in Zürich eingetragenen Firma «F. Vock & W. Angst», Herstellung von Schallplatten.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Januar 1947.

Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 29. Januar 1947. Frist zur Leistung des Kostenvorschusses (Fr. 300): 11. Februar 1947. Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249-251) (L.P. 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. F. 249-251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen, Olten (121)

Im Konkurs über Jäggi Gottlieb, Maschinenfabrik «GJF», Füllbach, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (136)

Gemeinschuldnerin: Hermann & Co., Kollektivgesellschaft, Fabrikation und Vertrieb von Küchenmöbeln aller Art, Schanzenstrasse 6 in Basel.

Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Riviera, Biasca (137)

Fallito: Loda Pierino fu Giacomo, in Claro.

Col 5 febbraio 1947 è depositata la graduatoria. I creditori che intendono impugnare devono promuovere azione entro 10 giorni. La seconda assemblea dei creditori è convocata per il 28 febbraio 1947, alle ore 10, presso l'ufficio in Biasca.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (132)

Faille: S. A. Boudé-Gallay, graines, à Lausanne.
Date du dépôt: 1^{er} février 1947.
Délai pour intenter en opposition et demander la cession de droits de la masse, article 49, ordonnance de 1911: 11 février 1947.
Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (138)

Faille: Bayard & Bâtscher dames, société en nom collectif, lingerie et bonneterie, boulevard Car-Vogt 85, à Genève.
Délai pour intenter action: 11 février 1947.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (139)

Faille: Fritsch, Thomas-Hans, ex-négociant, domicilié à Genève, 11, rue Pierre-Fatio, Hôtel Victoria.
Délai pour intenter action: 11 février 1947.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
(SchKG 263.) (L. P. 263.)**Kt. Bern** *Konkursamt Burgdorf* (122)

Auflage der Verteilungsliste
Konkurs: Gfeller Ernst, gewesener Weinhändler, Oberburgstrasse 15, Burgdorf.
Auflagefrist: 1. bis 10. Februar 1947.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(SchKG. 268) (L. P. 268)**Ct. de Berne** *Office des faillites, Moutier* (128)

La liquidation de la faillite Atelier Mécanique Simon S. A., avec siège à Grandval a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal à Moutier, en date du 28 janvier 1947.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)**Kt. Bern** *Konkursamt Biel* (124)

Der am 11. Dezember 1945 über Friedli Gottfried, Inhaber der Einzel-Firma «Werka» G. Friedli, Werkzeug- und Apparatefabrikation, zurzeit Teilungstrasse 3 in Biel, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters von Biel vom 28. Januar 1947 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Solothurn *Konkursamt Lebern, Solothurn* (125)

Der unterm 12. November 1946 über Studer Niklaus, Hermanns sel. Mechaniker, von und in Rüttenen, Inhaber der Firma «Niklaus Studer», mechanische Werkstätte, Rüttenen, eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkursbeiträge durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 24. Januar 1947 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (140)

Der unterm 3. Oktober 1946 über Jecker-Hentschi Johannes, Inhaber der Firma «Hans Jecker», Wirtschaftsbetrieb, Vogesenstrasse 141 in Basel, eröffnete Konkurs ist zufolge Rückzuges sämtlicher Forderungsanmeldungen durch Verfügung des Dreiergerichts vom 29. Januar 1947 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(SchKG. 257—259) (L. P. 257—259)**Kt. Freiburg** *Konkursamt des Sensebezirks, Tafers* (88¹)

Konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung
Gemeinschuldner: Aeby Othmar, des Linus, Schreier, in Tasberg, Sankt Ursen.
Steigerungstag und -lokal: Mittwoch, den 26. Februar 1947, vormittags 11 Uhr, im Bureau des Konkursamtes in Tafers.
Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis und Dienstbarkeiten ab 12. Februar 1946.

Liegenschaften: Gemeinde St. Ursen:

Kataster Art. 81, Tasberg, Nr. 181, Säge, Werkstatt, Schleiferei, Keller, Scheune, Stall, Installationen. Grundfläche 1560 m². Grundbuchschatzung Fr. 30 000.
Zugehör gemäss Spezialverzeichnis. Zu 1/3 in Miteigentum mit Delley Georges, Tasberg, St. Ursen.

Es findet nur eine Steigerung statt.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 17 000.
Die Liegenschaften werden dem Meistbietenden zugeschlagen, ohne Rücksicht auf den Schätzungswert.

Tafers, den 18. Januar 1947. Der Konkursbeamte: G. Nicolet.

Kt. Freiburg *Konkursamt des Sensebezirks, Tafers* (89¹)

Konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung
Gemeinschuldner: Delley Georges, des Felix, Kaufmann, in Tasberg, Sankt Ursen.
Steigerungstag und -lokal: Mittwoch, den 26. Februar 1947, vormittags 11 Uhr, im Bureau des Konkursamtes in Tafers.
Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis und Dienstbarkeiten ab 12. Februar 1946.

Liegenschaften: Gemeinde St. Ursen:

Kataster Art. 81, Tasberg, Nr. 181, Säge, Werkstatt, Schleiferei, Keller, Scheune, Stall, Installationen. Grundfläche 1560 m². Grundbuchschatzung Fr. 30 000.
Zugehör gemäss Spezialverzeichnis. Zu 2/3 in Miteigentum mit Aeby Othmar, Tasberg, St. Ursen.

Es findet nur eine Steigerung statt.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 17 000.
Die Liegenschaften werden dem Meistbietenden zugeschlagen, ohne Rücksicht auf den Schätzungswert.

Tafers, den 18. Januar 1947. Der Konkursbeamte: G. Nicolet.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordatiale et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich-Altstadt* (129)

Schuldnerin: Tobis Film-Verleih AG, Uraniastrasse 31/35 in Zürich 1.
Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich: 17. Januar 1947.

Dauer der Stundung: 4 Monate.
Sachwalter: H. Güller, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 26, Zürich.
Eingabefrist: innert 20 Tagen. Die Gläubiger der Tobis Film-Verleih AG werden aufgefordert, ihre Forderungen mit Bezeichnung allfälliger Eigentumsansprüche, Pfand- und Vorzugsrechte irgendwelcher Art, vom 1. Februar 1947 an gerechnet, schriftlich beim Sachwalter anzumelden.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 27. März 1947, 15 Uhr, im Restaurant «Strohhof» (1. Stock rechts), St. Peterstrasse 5 in Zürich 1.
Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Generalversammlung beim Sachwalter, Bahnhofstrasse 26/Ecke Poststrasse, in Zürich 1.

Ct. de Fribourg *Arrondissement de la Broye* (131)

Débitrice: Rosset Gabrielle, née Lambert, épouse de Numa, négociante, à Lully.

Date de l'octroi du sursis: 20 janvier 1947.
Durée du sursis: 4 mois.
Commissaire: E. Marmy, préposé aux poursuites et faillites, à Estavayer.
Délai pour les productions: 21 février 1947.
Assemblée des créanciers: jeudi 13 mars 1947, à 11 heures, Estavayer, bureau de l'Office des faillites.
Examen des pièces: dès le 3 mars 1947.

Verschiedenes — Divers — Varia**Kt. Aargau** *Bezirksgericht Rheinfelden* (130)**Bewilligung einer Nachlassstundung**

Das Bezirksgericht Rheinfelden hat in seiner Sitzung vom 29. Januar 1947 auf begründetes Gesuch hin der Firma Eberle & Frank, Kollektivgesellschaft, Radiospezialgeschäft, Rheinfelden, eine Nachlassstundung von 2 Monaten bewilligt und als Sachwalter bestellt Dr. L. Mondet, Fürsprech, in Rheinfelden. Die Stundung erstreckt sich bis 1. April 1947.

Rheinfelden, den 29. Januar 1947. Bezirksgericht Rheinfelden.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Stiftungen - Fondations - Fondazioni**

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

24. Januar 1947.

Fürsorgestiftung der Schächterei und Fleischhandel A.G. in Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 156 vom 9. Juli 1942). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 31. Dezember 1946 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Bezirksrat Zürich hat als Aufsichtsbehörde der Abänderung am 25. Oktober 1946 und am 13. Dezember 1946 die Zustimmung erteilt. Zweck der Stiftung ist nun die Fürsorge für die Angestellten der «Schächterei und Fleischhandel A.G.», in Zürich, und ihre Familienangehörigen für den Fall des Alters und des Todes, von Krankheit und Invalidität sowie in Fällen sonstiger besonderer Notlage; ausgeschlossen sind jedoch Leistungen, zu denen die Stifterin rechtlich verpflichtet ist. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Traugott Conrad ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Josef Guldimann, Vorsitzender des Stiftungsrates, führt nun nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Hans Peter Guldimann, von Lostorf, in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit dem weiteren Mitglied- und Protokollführer des Stiftungsrates, Gottfried Egli.

24. Januar 1947.

Personalfürsorgefonds der Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft, in Dübendorf, Stiftung (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1945, Seite 1509). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 19. Dezember 1946 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Bezirksrat Uster hat als Aufsichtsbehörde am 27. Dezember 1946 der Abänderung die Zustimmung erteilt. Der Name der Stiftung lautet nun: Personalfürsorgefonds der Continental-Licht- und Apparatebau-Aktiengesellschaft Dübendorf. Der Stiftungsrat hat seinem bisherigen Mitglied Franz Ruff, von Twann und Dübendorf, in Dübendorf, Einzelunterschrift erteilt.

28. Januar 1947.

Personalsiftung der Baubetrieb Zürich, Genossenschaft für Maurerarbeiten, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 19. Dezember 1946 eine Stiftung. Ihr Zweck ist, den Arbeitern und Angestellten der «Baubetrieb Zürich», in Zürich, Geldbeträge auszurichten, falls sie infolge Alters, Krankheit oder Invalidität in wirtschaftliche Not geraten. Es können einmalige oder periodische Leistungen erfolgen. Auch an Angehörige (Eltern, Ehefrau und unmündige Kinder) dieser verstorbenen Arbeiter und Angestellten können im Notfall Zahlungen geleistet werden. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Armin Vogt, von und in Zürich, Präsident, führt Kollektivunterschrift je mit Bruno Campagnoli, von und in Zürich, oder Hans Bürgin, von Buchhalen, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Ernastrasse 26, in Zürich 4 (bei der «Baubetrieb Zürich»).

28. Januar 1947.

Wohlfahrtsfonds der Firma J. Schmid & Co., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 30. Dezember 1946 eine Stiftung. Ihr Zweck ist, Angestellten und Arbeitern der Firma «J. Schmid & Co.», in Zürich, Zuwendungen zu machen als Unterstützung im Falle von Krankheit, Invalidität, Alter, Tod, unverschuldeter Notlage, Arbeitslosigkeit oder für die Förderung der beruflichen Kenntnisse, soweit die finanzielle Lage der betreffenden Arbeitnehmer eine solche Unterstützung notwendig erscheinen lässt. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates Josef Schmid, Präsident, Oscar Schmid senior und Hulda Schmid, beide Beisitzer, alle von Hagglingen, in Zürich, führen Einzelunterschrift. Domizil: Weinbergstrasse 148, in Zürich 6 (bei der Firma «J. Schmid & Co.»).

28. Januar 1947.

Stiftung für Personal-Fürsorge der Firma Felix Endrich A.-G. in Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1946, Seite 3635). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 26. November 1946 sind die Stiftungsurkunde und das Reglement abgeändert worden. Es haben der Verwaltungsrat der «Felix Endrich A.-G.» am 27. November 1946 und der Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde am 13. Dezember 1946 der Abänderung die Zustimmung erteilt. Zweck der Stiftung ist nun die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Felix Endrich A.-G.», in Zürich, und deren Angehörige gegen die wirtschaftlichen Folgen von Krankheit und Invalidität, Alter und Tod, sowie in andern Fällen unverschuldeter Notlage.

28. Januar 1947.

Versicherungskasse der Angestellten der Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 5, Stiftung (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1944, Seite 129). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 10. Dezember 1946 ist die Stiftungsurkunde mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Bezirksrat Zürich) vom 3. Januar 1947 abgeändert worden. Die eingetragenen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

28. Januar 1947.

Wohlfahrts- und Unterstützungs-Fonds der Firma L. Abraham & Co. Seiden A.G., in Zürich 1, Stiftung (SHAB. Nr. 91 vom 19. April 1944, Seite 886). Dr. Hermann Walder ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Ludwig Abraham, von und in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Stiftungsratsmitglieder.

28. Januar 1947.

Personalfürsorge der Firma van Looy, in Zürich 7, Stiftung (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1945, Seite 238). Paul Schneider ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

29. Januar 1947.

Alters- & Invaliden Fonds der Firma Gebrüder Honegger, Wald, in Wald, Stiftung (SHAB. Nr. 106 vom 26. April 1920, Seite 774). Der Stiftungsrat hat durch Beschluss vom 23. Dezember 1946 die Stiftungsurkunde und durch Beschlüsse vom 1. Januar 1932 sowie 23. Dezember 1946 das Regulative abgeändert. Der Bezirksrat Hinwil hat als Aufsichtsbehörde am 15. Januar 1947 die Abänderung genehmigt. Die früher publizierten Tatsachen werden durch die Abänderung nicht betroffen.

30. Januar 1947.

Fürsorge-Stiftung der Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau, in Eglisau. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 9. Dezember 1946 eine Stiftung. Ihr Zweck ist, die Angestellten und Arbeiter der «Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft», in Eglisau, und deren Angehörige gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität und Tod sowie gegen unverschuldete Notlage zu schützen. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Walter Reineke, von Baden, in Zürich, Präsident; Walter Meier, von Oberweningen, in Zürich, Vizepräsident, und Walter Hummel, von Sonterswil-Waldi, in Eglisau, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift unter sich zu zweien. Geschäftslokal: an der Untergasse (bei der «Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft»).

30. Januar 1947.

Personalfürsorgefonds der Firma Brunner & Keller, in Zürich 11, Stiftung (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1943, Seite 1462). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 19. Dezember 1946 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Bezirksrat Zürich hat als Aufsichtsbehörde am 10. Januar 1947 der Abänderung die Genehmigung erteilt. Zweck der Stiftung ist nun die Fürsorge für die Angestellten der Firma «Brunner & Keller», in Zürich, sowie eventuell deren Familien, insbesondere gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter, besonderer Notlage.

30. Januar 1947.

David Rosenfeld'sche Stiftung, in Zürich (SHAB. Nr. 115 vom 18. Mai 1933, Seite 1193). August Ringger ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Heinrich Würmli, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident des Stiftungsrates. Dr. Fritz Schiller senior, von Zürich, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates, ist nun Vizepräsident. Kollektivunterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar.

30. Januar 1947.

Angestellten- und Arbeiter-Unterstützungsfonds der Micafl A.-G., in Zürich 9, Stiftung (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1946, Seite 1733). Heinrich Ambühl ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

30. Januar 1947.

Pensionskasse für die Angestellten der Micafl A.-G., in Zürich 9, Stiftung (SHAB. Nr. 149 vom 30. Juni 1943, Seite 1499). Heinrich Ambühl ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

30. Januar 1947.

Stiftung betreffend die Ausrichtung von Altersbeihilfen an die Arbeiter und Arbeiterinnen der Micafl A.-G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 202 vom 1. September 1942, Seite 1969). Heinrich Ambühl ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

25. Januar 1947.

Spar- und Fürsorgekasse der Firma Alfred Trachsel A.G. mit Sitz in Bern, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 76 vom 30. März 1944, Seite 746). Aus dem Stiftungsrat sind Alfred Feuz und Otto Muster ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Die Mitgliederversammlung der Stifterfirma «Alfred

Trachsel A.G.» vom 30. November 1946 hat als Vertreter der Angestellten in den Stiftungsrat gewählt: Otto Schlienger, von Hellikon (Aargau) und Basel, in Basel, und Simon Maring, von Eggwil, in Bern. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen zu zweien kollektiv.

28. Januar 1947.

Alters- & Erholungsheim für Schweizer Küchenchefs, Mitglieder des C.C.C.B., in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1946, Seite 2118). Der bisherige Kassier Walter Geller ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde in der Hauptversammlung des Vereins «Cercle des Chefs de cuisine Bern» vom 18. November 1946 gewählt: Hans-Ruedi Egli, von Krauchthal, in Bern. Es zeichnet der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier.

29. Januar 1947.

Personalfürsorge der Firma Peter Meyer, Marktgasse Nr. 31 in Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Januar 1947 eine Stiftung. Sie bezweckt die Alters- und Hinterbliebenenfürsorge für das Personal der Stifterfirma «Peter Meyer», in Bern. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, welche von der Stifterfirma ernannt werden. Ein Mitglied gehört dem Kreis der versicherten Angestellten an. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: Elisabeth Meyer, von Ulmiz (Freiburg), in Bern, Präsidentin; Peter Meyer, von Ulmiz (Freiburg), in Bern, Sekretär; und Hans Heim, von Appenzel, in Bern, Beisitzer und Vertreter der Arbeitnehmer. Die Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung durch Kollektivunterschrift gemeinsam mit der Präsidentin. Domizil der Stiftung: Marktgasse 31 (bei der Stifterfirma).

Bureau Interlaken

30. Januar 1947.

Personalfürsorgefonds der Sally Knopf Aktiengesellschaft Interlaken, in Interlaken. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 16. Januar 1947 eine Stiftung mit dem Zweck der Fürsorge für das Personal der «Knopf Aktiengesellschaft Interlaken». Dem Stiftungsrat von 3 Mitgliedern gehören an: Dr. Lucien Levaillant, von und in Basel, als Präsident; Arthur Knopf-Knüpfer, staatenlos, in Basel, und Albert Brunner-Grossniklaus, von Schmiedrued (Aargau), in Interlaken. Dr. Lucien Levaillant führt Einzelunterschrift, die beiden andern Mitglieder Kollektivunterschrift.

Luzern — Lucerne — Lucerna

27. Januar 1947.

Wohlfahrtsstiftung der Korporationsgemeinde Sursee, in Sursee. Unter diesem Namen wurde laut öffentlicher Urkunde vom 9./11. Dezember 1946 durch die Korporationsgemeinde Sursee eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Korporationsgemeinde Sursee gemäss den näheren Richtlinien eines durch die gleiche Gemeinde erlassenen Reglements. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, der sich aus den jeweiligen Mitgliedern der «Korporationsverwaltung» Sursee zusammensetzt. Die Stiftung wird vertreten durch Kollektivunterschrift des Stiftungsratspräsidenten mit dem Protokollführer. Es sind dies: Carl Beck, von und in Sursee, Präsident, und Louis Imbach, von und in Sursee, Protokollführer.

Glarus — Glaris — Glarona

28. Januar 1947.

Personalfürsorge der Kraftwerke Sernl-Niederbach A.G., in Schwanden. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. Januar 1947 eine Stiftung. Ihr Zweck ist ganz allgemein die Fürsorge für das Personal der Firma, insbesondere die Alters- und Hinterbliebenenfürsorge der Angestellten und Arbeiter. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, welcher durch die Stifterfirma ernannt wird. Der Verwaltungsrat bezeichnet auch die Rechnungsrevisoren. Je 2 Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Emil Hardegger, von Gams (St. Gallen), in St. Gallen, Präsident; Hans Leuch, von Zürich, in St. Gallen, und Adolf Vogel, von Landschlacht (Thurgau), in Schwanden. Domizil der Stiftung: bei der Stifterfirma.

Zug — Zoug — Zugo

29. Januar 1947.

Wohlfahrtsstiftung Landis & Gyr, in Zug (SHAB. Nr. 88 vom 15. April 1943, Seite 855). Aus dem Stiftungsrat ist Dr. Karl Heinrich Gyr infolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Frieda Gyr-Schlüter, von Zürich, in Zug. Sie führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Dem Sekretär des Stiftungsrates Dr. John D. Dunn, von Zürich, in Zug, der nicht Mitglied des Stiftungsrates ist, wird Kollektivunterschrift zu zweien erteilt.

Soleothurn — Soleure — Soletta
Bureau Grenchen-Bettlach

30. Januar 1947.

Wohlfahrtsfonds der Firma Gebr. Sallaz Maschinenfabrik, in Grenchen (SHAB. Nr. 195 vom 28. August 1943, Seite 1894). Durch öffentliche Urkunde vom 23. Dezember 1946 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name lautet nun **Wohlfahrtsfonds der Präzisionsmaschinen-Fabrik Gebr. Sallaz A.G.** Die übrigen Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat durch Beschluss vom 21. Januar 1947 die Aenderung genehmigt.

Bureau Ollen-Gösgen

30. Januar 1947.

Personalfürsorge-Stiftung der Dietschi & Cie. A.-G., Olten, Buchdruckerel & Verlag, in Olten. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. Januar 1947 eine Stiftung. Ihr Zweck ist, den Angestellten und Arbeitern beiderlei Geschlechts, die im Dienste der «Dietschi & Cie. A.-G.» stehen oder gestanden haben, jedoch infolge einer unverschuldeten Notlage ihre Beschäftigung gänzlich oder teilweise haben aufgeben müssen, bzw. den bedürftigen Hinterbliebenen eines verstorbenen Dienstnehmers Zuwendungen zu leisten. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat aus höchstens 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Vertretungsberechtigtes Mitglied des Stiftungsrates ist Paul Käser, von Oberflachs, in Olten, Präsident. Er führt Einzelunterschrift. Adresse: Jurastrasse 15 (Bureau der Firma «Dietschi & Cie. A.-G.»).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

27. Januar 1947.

Fürsorge-Stiftung der Firma Leber & Co., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund des Errichtungsaktes vom 21. Januar 1947 eine Stiftung zur Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterin und ihre Angehörigen,

insbesondere gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Militärdienst und unverschuldeter, besonderer Notlage. Dem Stiftungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Carl Leber-Schäfer, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Holbeinstrasse 92.

27. Januar 1947.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Marmorwerk Basel A.G., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 15. Januar 1947 eine Stiftung zur Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterin und ihre Angehörigen, zum Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit und sonstiger Notlage. Dem Stiftungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Otto Werder jun., von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Reinacherstrasse 261.

27. Januar 1947.

Fürsorgefonds der Louls Willen A.G., in Basel (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1946, Seite 512). Durch Urkunde vom 18. Januar 1947 wurde das Stiftungsstatut mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde vom 20. Januar 1947 abgeändert. Der Zweck der Stiftung lautet nun: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterin und ihre Angehörigen, insbesondere gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Unfall, Teilarbeitslosigkeit, Militärdienst, grosser Kinderzahl und besonderer unverschuldeter Notlage. Die weiteren Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

27. Januar 1947.

Fürsorgefonds für die Angestellten und Arbeiter der Gebrüder Schmid Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1943, Seite 1281). Durch Urkunde vom 9. Dezember 1946 ist das Stiftungsstatut mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde vom 31. Dezember 1946 abgeändert worden. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

27. Januar 1947.

Hilfsskasse für das Personal der Azed A.G., in Basel (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1941, Seite 2435). Durch Urkunde vom 27. November 1946 ist das Stiftungsstatut mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde vom 30. Dezember 1946 abgeändert worden. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

28. Januar 1947.

Surinam-Stiftung, in Basel (SHAB. Nr. 72 vom 25. März 1944, Seite 711). Das Domizil befindet sich nun Bäumlengasse 18.

28. Januar 1947.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Georg Roth, in Basel (SHAB. Nr. 3 vom 7. Januar 1942, Seite 40). Durch Urkunden vom 12. Mai 1945 und 19. Dezember 1946 wurde das Stiftungsstatut mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde vom 31. Dezember 1946 abgeändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma «Geroba» Aktiengesellschaft Georg Roth, Basel.** Zweck ist nun: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterin und ihre Witwen und Waisen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod und anderweitiger unverschuldeter Notlage. Die weiteren Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Stiftungsrat, der nun aus 4 bis 6 Mitgliedern besteht, ist Fritz Wiederkehr-Galliath infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Emilie Keller-Roth, Rosa Gerster, beide von Basel und Rudolf Scheidiger-Rauch, von Utzenstorf; alle in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Das Domizil befindet sich nun Claragraben 115.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

24. Januar 1947.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Schweizer & Co., in Buckten. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Dezember 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Schweizer & Co.» sowie für deren Hinterbliebene (Ehegatte, Kinder und vom Arbeitnehmer unterstützte Personen) durch Gewährung von Unterstützungen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Tod oder unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen aus drei Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat. Denselben gehören an: Alwin Bader-Ruef, von Holderbank (Solothurn), in Buckten, als Präsident; Hermann Heid-Utzinger, von Ramlinsburg, in Buckten, als Vizepräsident, und Karl Müller-Häring, von und in Buckten, als Kassier/Schriftführer. Die Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier/Schriftführer. Geschäftslokal: bei der Stifterin.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

27. Januar 1947.

Arbeiter und Angestelltenfürsorgefonds des Landwirtschaftlichen Genossenschaftsverbandes des Kantons Schaffhausen, in Schaffhausen, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlichen Urkunden vom 12. Dezember 1946 und 10. Januar 1947 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten des «Landwirtschaftlichen Genossenschaftsverbandes des Kantons Schaffhausen», in Schaffhausen, sowie deren Angehörigen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Es sind dies: Jakob Werner, von und in Merishausen, Präsident; Fritz Pfister, von Seebach-Zürich, in Schaffhausen, Vizepräsident, und Hermann Wettstein, von Hütten (Zürich), in Schaffhausen, Aktuar. Domizil der Stiftung: Spitalstrasse 11 (beim Landwirtschaftlichen Genossenschaftsverband des Kantons Schaffhausen).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

23. Januar 1947.

Pensionskasse der Ostschweizerischen Bürgschafts- und Treuhandgenossenschaft für Handwerk und Detailhandel, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Dezember 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt den Schutz der ständigen Angestellten der Ostschweizerischen Bürgschafts- und Treuhandgenossenschaft für Handwerk und Detailhandel (OBTG), und verwandt in ihr eingeschlossener Organisationen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Alter und Tod durch die Ausrichtung von Pensions- bzw. Witwen- und Waisenentschädigungen in Form von Renten oder Kapitalabfindungen. Dem Stiftungsrat gehören an: der jeweilige Präsident, der Geschäftsführer und ein Vorstandsmitglied der OB TG, ferner ein Vertreter der beitragsleistenden Angestellten und ein neutraler Obmann. Die Unterschrift führen der Obmann und 2 weitere Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien. Es sind dies: Dr. Emil Anderegg, von Wattwil; Hans Albrecht, von Mels; Oskar Tobler, von Wolfhalden, Obmann; alle in St. Gallen. Geschäftslokal: bei der Stifterfirma, Sternackerstrasse 4.

Aargau — Argovle — Argovia

30. Januar 1947.

Fürsorgefonds für das Personal der Firma Rudolf Pfister, in Wohlen (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1945, Seite 3143). Das Domizil befindet sich nun: Im Bureau der Firma, Wilerzelg Nr. 1615.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

28. Januar 1947.

Personalfürsorge-Stiftung der Obstverwertungs-Genossenschaft Horn, in Horn (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1943, Seite 53). An Stelle von Emil Huber, der infolge Todes ausgeschieden ist, wurde sein Sohn Emil Huber, von und in Horn, als Aktuar in den Stiftungsrat gewählt. Er zeichnet kollektiv mit je einem der beiden andern Mitglieder des Stiftungsrates. Die Unterschrift des verstorbenen Aktuars wird gelöscht.

28. Januar 1947.

Fürsorgefonds Emil Rutishauser, Schuhbedarf, Kreuzlingen, in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1946, Seite 594). An Stelle von Emil Rutishauser sen. ist Emil Rutishauser jun., von Scherzingen, in Kreuzlingen, in den Stiftungsrat eingetreten. Die Unterschrift des ausgeschiedenen Stiftungsratsmitgliedes ist erloschen.

28. Januar 1947.

Pensionskasse der SIA, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1941, Seite 2284). Die Stiftungsurkunde wurde mit regierungsrätlicher Genehmigung vom 13. Januar 1947 in bezug auf den Stiftungszweck revidiert. Dieser wurde wie folgt festgesetzt: Versicherung der ständigen Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma gegen die wirtschaftlichen Folgen der Invalidität, des Alters und des Todes. Aus dem Stiftungsvermögen und seinen Erträgen dürfen keine Leistungen erbracht werden, zu denen die Stifterfirma rechtlich verpflichtet ist.

29. Januar 1947.

Stiftung für Personalfürsorge der Prothos A.G., in Oberaach. Durch öffentliche Urkunde vom 29. November 1946 wurde unter diesem Namen eine Stiftung errichtet zwecks Fürsorge für die Angestellten der Stifterfirma und deren Angehörige. Die Organe der Stiftung sind: a) der Stiftungsrat; b) die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern, von denen 1 Mitglied, das zugleich den Vorsitz führt, dem Verwaltungsrat der Stifterfirma angehören muss. Ein weiteres Mitglied wird vom Verwaltungsrat der Stifterfirma aus dem Kreise der Angestellten bestimmt. Dem Stiftungsrat gehören an: Hans Löw sen., von Benken (Basel-Land), in Oberaach, Vorsitzender, und Paul Schawald, von Widnau, in Weinfelden, Mitglied. Sie zeichnen kollektiv.

Waadt — Vaud — Val de Grandson

27. janvier 1947.

Crèche de Grandson, à Grandson, fondation (FOSC. du 24 décembre 1942, N° 300, page 2922). En remplacement de Léon Duvoisin, président, décédé, et de Francis Grellet, secrétaire, démissionnaire, qui sont radiés et dont la signature est éteinte, ont été nommés: président: Philippe Mermod, de St-Croix, à Grandson; secrétaire: Philippe Narbel, de Vuarrens, à Grandson. La fondation est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Morges

22. janvier 1947.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Fédération laitière du Jura, à Morges. Sous cette dénomination, il a été constitué, selon acte authentique du 21 décembre 1946, une fondation. Elle a pour but d'aider les membres du personnel de la «Fédération laitière du Jura» et éventuellement leur famille à faire face aux conséquences économiques. La fondation est administrée par un conseil de fondation de 2 à 4 membres, désignés la moitié par la «Fédération laitière du Jura» et la moitié par son personnel. La fondatrice et son personnel désignent, en outre, 1 ou 2 contrôleurs. Le conseil de fondation engage la fondation par la signature collective du président et d'un autre membre. Ce conseil est actuellement composé de 2 membres, soit: Edouard Jotterand, de et à Bière, président, et Jean Geyer, de Cottens, à Morges, secrétaire. Adresse de la fondation: place de l'Hôtel-de-Ville 2, dans les bureaux de la «Fédération laitière du Jura».

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de St-Maurice

22. janvier 1947.

Fonds de prévoyance, d'assurance vieillesse et survivants, en faveur de la Société Coopérative de Consommation de Leytron, à Leytron. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 28 novembre 1946, une fondation. Elle a pour but d'assurer aux bénéficiaires une aide pour leur vieillesse et éventuellement pour les survivants. La gestion de la fondation est confiée à un comité de 5 membres désignés par l'assemblée générale de la société fondatrice. La fondation est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du comité. Albert Cleusix est président; Jules Rossier est secrétaire; les deux de et à Leytron.

Genève — Genève — Gneveva

22. janvier 1947.

Fondation Auxiliaire du Conservatoire botanique de la Ville de Genève, à Genève (FOSC. du 13 novembre 1934, page 3129). Suivant décision du conseil prise en la forme authentique le 5 décembre 1942, approuvée par arrêtés du Conseil d'Etat de la République et Canton de Genève des 21 mai et 4 juin 1943, l'acte de fondation a été modifié sur divers points, dont seul le suivant est soumis à publication; la fondation est administrée par un conseil composé comme suit: a) le conseiller administratif de la ville de Genève délégué aux Musées et Collections; b) le directeur du Conservatoire botanique de la ville de Genève; c) 4 personnalités nommées par cooptation dont l'une, fonctionnant comme trésorier, devra être un financier. Le conseil est actuellement composé de: Louise-Emilie-Cécile de Candolle, née de Saugy (inscrite), nommée présidente; Samuel Baud, de Céligny, à Genève, conseiller administratif de la ville de Genève, délégué aux Musées et Collections; Charles Bähni, de Bolligen (Berne) et de Genève, à Genève, directeur du Conservatoire botanique de la ville de Genève; Alfred Kern; Bénédict-Pierre-Georges Hochreutiner (inscrits) et Dr Georges Nicolas, de et à Genève. La fondation est engagée par la signature collective de la présidente et d'un autre membre du conseil. Les anciens membres du conseil Henri-Auguste Romieux, décédé, et John Albaret, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés; leurs pouvoirs sont éteints.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 118741. Date de dépôt: 26 août 1946, 18 h.
André Vigna, rue d'Amourah 6, Alger (Algérie). — Marque de commerce.

Vins pouvant porter une indication d'origine au sens de l'article 336 de l'ordonnance sur les denrées alimentaires de 1936/1946; vins mousseux, cidres, bières, alcools et eaux de vie, liqueurs et spiritueux.

SIDI-BRAHIM

N° 118742. Date de dépôt: 10 octobre 1946, 18 h.
Parker Watch & Co., Fifth Avenue 580, New-York (E.-U. d'Amérique).
Marque de fabrique et de commerce.

Boîtes de montres, horloges enregistreuses, horloges et pendules, montres et parties desdites.

PARKER

N° 118743. Date de dépôt: 12 octobre 1946, 15 ¼ h.
Rothman's Limited, Underwood Street 13—17, Londres N. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Tabac, manufacturé ou non manufacturé.

CONSULATE

N° 118744. Date de dépôt: 12 octobre 1946, 15 ¼ h.
Rothman's Limited, Underwood Street 13—17, Londres N. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Tabac, manufacturé ou non manufacturé.

KING'S GATE

Nr. 118745. Hinterlegungsdatum: 29. Oktober 1946, 9 Uhr.
Paul Eggimann Aktiengesellschaft, Alte Landstrasse 32, Thalwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische und kosmetische Präparate sowie Tierarzneimittel in jeder Form, wie: Pulver, Granulate, Tabletten, Dragées, Salben oder Liquidas.

NEOLAXOL

Nr. 118746. Hinterlegungsdatum: 22. November 1946, 8 Uhr.
Automatic Burner Corporation, Carroll Avenue 1823, Chicago (Illinois, Vereinigte Staaten von Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Heizölbrenner.



Nr. 118747. Hinterlegungsdatum: 11. Dezember 1946, 14 Uhr.
Kleiderfabrik zur Habsburg AG., Veltheim (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bügel falte für Hosen.



Nr. 118748. Hinterlegungsdatum: 11. Dezember 1946, 18 Uhr.
Osterwalder & Fisch, Au (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 65890, von Erb & Zellweger, Au (St. Gallen). Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Dezember 1946 an.

Kaffee-Surrogate und Senf.



Nr. 118749. Hinterlegungsdatum: 16. Dezember 1946, 19 Uhr.
Horlogerie Boillat frères, Grand'Rue 58, Tramelan-Dessus (Berne, Suisse).
Marque de fabrique.

Montres, mouvements de montres, fournitures d'horlogerie.

BYLUX

Nr. 118750. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1946, 18 Uhr.
J. Kläsi, Nuxo-Werk AG., Rapperswil (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 62617 von Johannes Kläsi, Nuxo-Werk, Rapperswil. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Juli 1946 an.

Nuss oder Mandel enthaltende Produkte der Lebens- und Genussmittelbranche, insbesondere Nüsse oder Mandeln auch in zerkleinerter Form, nussartige Früchte, Fruchtfleischpräparate, Fettnahrungsmittel aus Nüssen oder Mandeln und Druckerei-Erzeugnisse.

NUXIVA

Nr. 118751. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1946, 18 Uhr.
J. Kläsi, Nuxo-Werk AG., Rapperswil (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 62618 von Johannes Kläsi, Nuxo-Werk, Rapperswil. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Juli 1946 an.

Mandel oder Nuss enthaltende Produkte der Lebens- und Genussmittelbranche, insbesondere Mandeln oder Nüsse, auch in zerkleinerter Form, nussartige Früchte, Fruchtfleischpräparate, Fettnahrungsmittel aus Mandeln oder Nüssen und Druckerei-Erzeugnisse.

NUXISO

Nr. 118752. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1946, 18 Uhr.
J. Kläsi, Nuxo-Werk AG., Rapperswil (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 63096 von Johannes Kläsi, Nuxo-Werk, Rapperswil. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Oktober 1946 an.

Vegetabilisches Speisefett, Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs.

Nuxa

Nr. 118753. Date de dépôt: 24 décembre 1946, 16 h.
Miserex frères, rue Gurzelen 56, Bienne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Bracelets fantaisie et bracelets de montre en métal plaqué or, chrome et acier inoxydable.

Mi.F

Nr. 118754. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1946, 18 Uhr.
Franz Müller & Co., Bucheggstrasse 24, Zürich 10 (Schweiz).
Fabrikmarke.

Einfriedigungen jeder Art.



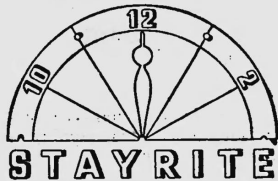
Nr. 118755. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1946, 18 Uhr.
 Franz Müller & Co., Bucheggstrasse 24, Zürich 10 (Schweiz).
 Fabrikmarke.

Wäschehängeeinrichtung.

MUCO

Nr. 118756. Date de dépôt: 28 décembre 1946, 15 h.
 Jack Brenner, Longmarket Street 137, Cape Town (Afrique du Sud).
 Marque de fabrique et de commerce.

Montres.



Nr. 118757. Date de dépôt: 30 décembre 1946, 18 h.
 W. A. Baum Co., Inc., Fifth Avenue 100, New-York (E.-U. d'Amérique).
 Marque de commerce.

Sphygomanomètres.

Baumanometer

Nr. 118758. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1946, 12 Uhr.
 Society for Visual Education, Inc., East Ohio Street 100, Chicago (Illinois
 Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Sätze oder Ausrüstungen für Bildprojektion, Bildprojektionsapparate und
 -maschinen sowie Transportetuis hierfür; Bilder und Bildsätze und mit
 solchen koordinierte Beschreibungen, auf Schiebern und Filmen angebracht,
 verwendbar bei der Wiedergabe mit Projektionsapparaten.



Nr. 118759. Hinterlegungsdatum: 12. November 1946, 17¼ Uhr.
 George W. Borg Corporation, East Ohio Street 469, Chicago (Illinois,
 Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Instrumente und deren Bestandteile für die zeitmässige Gangkontrolle von
 Uhren, Standuhren und ähnlichen Einrichtungen mit periodischen Bewegungen.

TIME-O-GRAF

Nr. 118760. Hinterlegungsdatum: 14. November 1946, 19 Uhr.
 Orange-Crush Company, West Superior Street 314—324, Chicago (Ver.
 St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreie, malzfreie Getränke sowie Konzentrate und Gemische zur Her-
 stellung derselben.

BIDU

Nr. 118761. Hinterlegungsdatum: 14. November 1946, 19 Uhr.
 Orange-Crush Company, West Superior Street 314—324, Chicago (Ver. St.
 v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreie, nicht aus Getreide hergestellte, malzfreie Getränke sowie zu-
 sammengesetzte Konzentrate und Sirupe für die Herstellung derselben.

Old Colony

Nr. 118762. Date de dépôt: 27 novembre 1946, 18½ h.
 Velvet Crepe Paper Co. Limited, Alpertons Mills, Woodside End, Mount
 Pleasant, Alpertons (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique et de commerce.

Serviettes hygiéniques.

VELENA

Nr. 118763. Date de dépôt: 28 novembre 1946, 15 h.
 Arthur Imhof, Manufacture de pendulettes et réveils, rue de l'Eperon 4,
 La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique.

Pendulette-réveil de voyage dans un étuis cuir, ainsi que tous articles similaires
 tels que pendulettes, réveils, montres de voyage, etc.

ROLUX

Nr. 118764. Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1946, 18 Uhr.
 TRIMAG Handels-Gesellschaft AG., Bergstrasse 136, Zürich 7 (Schweiz).
 Handelsmarke.

Wurzelstiftentferner.

Pivotex

Nr. 118765. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1946, 19 Uhr.
 Rena-Bauspezialitäten AG., Luzern, Seehofstrasse 3, Luzern (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke
 Nr. 90405 von Gottfried Reinhard, Luzern. Die Schutzfrist aus der Er-
 neuerung läuft vom 18. Dezember 1946 an.

Schlösser, Beschläge, Bauelemente aller Art und Buchhaltungsmaterial für
 das Baufach.



Nr. 118766. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1946, 18 Uhr.
 Ernst Frey, Löwenstrasse 16, Zürich 1 (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungs- und Hautpflege-Cremen.



Nr. 118767. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1946, 8 Uhr.
 Geschwister Ernst AG., Zürcherstrasse 207, Frauenfeld (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Herren- und Damenwäsche, Weisswaren, Wäsche-Ausstattungen aller Art.



Nr. 118768. Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1947, 14 Uhr.
 MUBAG, Mühlen- und Bäckerei-Produkte AG., Neuveville (Bern, Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Spezialfett für Backformen.

PLAÇOL

Nr. 118769. Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1947, 9 Uhr.
 Theodor Walliser, Therwilerstrasse 36, Oberwil (Basel-Land, Schweiz).
 Fabrikmarke.

Gold- und Silberwaren (Bijouterie).



Nr. 118770. Hinterlegungsdatum: 2. Januar 1947, 18 Uhr.
 Charles Hemmi, Badenerstrasse 382, Zürich 4 (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Werbeklamartikel für Gewerbe, Handel, Industrie und Fremdenverkehr,
 Belehrungsdruckschriften.

Larec

Nr. 118771. Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1947, 8 Uhr.
Alfred Ehrismann, Engelstrasse 9, Winterthur (Schweiz).
 Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke
 Nr. 95735. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. Januar 1947 an.

Vorrichtung zum Öffnen von Konservengläsern, Flaschen, Büchsen und der-
 gleichen, Vorrichtung zum Richten von Dachrinnen.

RUCK
 ges. gesch.

Nr. 118772. Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1947, 21 Uhr.
Elena Beyeler & Co., Seestrasse 41 a, Zürich 2 (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Büstenhalter, Korsetts, Korsetts, Korsettfurnituren, Strumpfhalter, Unter-
 kleider jeder Art und aus irgendwelchen Materialien.

Diavolo

Nr. 118773. Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1947, 17 Uhr.
Carl Tore Lindström mit Firma **Albert Hotzen & Co.**, Klarabergsgatan 56,
 Stockholm (Schweden). — Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren.

MUNTER

N° 118774. Date de dépôt: 7 janvier 1947, 10 h.
Eserloko S.A., Dübendorf (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits de parfumerie, matières premières et huiles essentielles pour parfums,
 produits cosmétiques.

ENNOBLIDE

Nr. 118775. Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1947, 19 Uhr.
Max Wagner, Elektromotoren, Limmatstrasse 29, Zürich (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Maschinen und Apparate.

WAGNER
 Elektromotoren

N° 118776. Date de dépôt: 8 janvier 1947, 13 h.
 « **SODECO** » Société des Compteurs de Genève, rue du Grand-Pré 70, Genève
 (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Appareil vibro-masseur.

VIPOSAN

Nr. 118777. Hinterlegungsdatum: 7. Januar 1947, 11 Uhr.
Brändli-Margot, Bahnhofstrasse 37, Aarau (Schweiz). — Handelsmarke.

Schokoladespezialität aus Schokolade, Marzipan und Mandeln.

**BRÄNDLI
 MARGOT
 BOMBEN**

N° 118778. Date de dépôt: 7 janvier 1947, 17¼ h.
Gor-Ray Limited, New Bond Street 107, Londres W. 1 (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique.

Toutes pièces de vêtements pour femmes et enfants.

« **ZWOW** »

N° 118779. Date de dépôt: 7 janvier 1947, 17¼ h.
Gor-Ray Limited, New Bond Street 107, Londres W. 1 (Grande-Bretagne).
 Marque de fabrique.

Toutes pièces de vêtements pour femmes et enfants.

« **ZWOWZERS** »

Nr. 118780. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1947, 15 Uhr.
Eugen Kressmann, Mühlemattstrasse 45, Bern (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Uniformenmützen und Studentenmützen, Wetterhüte, Helme und Käppis sowie
 andere Kopfbedeckungen.

Kirema

Nr. 118781. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1947, 19 Uhr.
Drogen und Chemikalien AG., Bern, Ryffligässchen 6, Bern (Schweiz).
 (Bureau: Monbijoustrasse 87, Bern). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-pharmazeutische und chemisch-technische Produkte.

D·U·C

Nr. 118782. Hinterlegungsdatum: 11. Januar 1947, 14 Uhr.
The Churngold Corporation, Inc., Walnut Street 50, Cincinnati (Ohio,
 Ver. St. v. Amerika). — Fabrikmarke.

Oleomargarine.

CHURNGOLD

Nr. 118783. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1947, 17¼ Uhr.
Standard Lack- & Farbenwerke AG. (S.A. des Usines des Vernis et Couleurs
 Standard), Altstetterstrasse 76, Zürich 9 (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 63795. Die
 Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 17. Januar 1947 an.

Farben, Lacke und Emailen aller Art, Putz- und Poliermittel.

Royalin

Nr. 118784. Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1947, 15 Uhr.
Rudolf Schärer, Länggasse 38, Thun (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Konfiserieartikel, Schokolade und Biskuit und Nahrungsmittel im allgemeinen.



Nr. 118785. Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1947, 10¼ Uhr.
F. Meinen, Brunnmattstrasse 23 a, Bern (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Wurst- und Fleischwaren, Konserven.



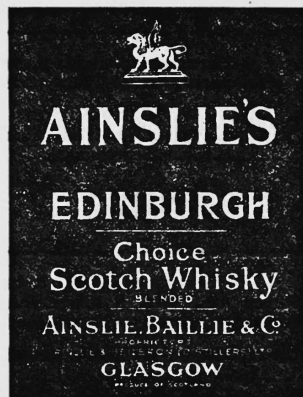
N° 118786. Date de dépôt: 18 janvier 1947, 11 h.
Hermann Thorens S.A., avenue des Alpes, Ste-Croix (Vaud, Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement
 de la marque N° 63638 de Hermann Thorens, Ste-Croix. Le délai de pro-
 tection résultant du renouvellement court depuis le 21 janvier 1947.

Machines parlantes et leurs accessoires, tels que diaphragmes, bras, pavillons
 amplificateurs, pièces à musique, pièces détachées pour T.S.F. et accessoires.

PRIMAPHONIC

Nr. 118787. Hinterlegungsdatum: 20. Januar 1947, 18½ Uhr. Ainslie & Hellbron (Distillers) Limited, Waterloo Street 64, Glasgow C. 2 (Schottland, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 63627. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. Januar 1947 an.

Schottischer Whisky.



Nr. 118788. Date de dépôt: 21 janvier 1947, 8 h. Hermann Thorens S.A., avenue des Alpes, Ste-Croix (Vaud, Suisse). Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 63715 de Hermann Thorens, Ste-Croix. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 janvier 1947.

Briquets, pièces détachées et accessoires.



Nr. 118789. Hinterlegungsdatum: 9. November 1946, 17 Uhr. Schweizer. Milch-Gesellschaft AG., Hochdorf (Schweiz). — Fabrikmarke.

Eiscreme und Eiscreme-Pulver.

PILATUS

Nr. 118790. Hinterlegungsdatum: 9. November 1946, 17 Uhr. Schweizer. Milchgesellschaft AG., Hochdorf (Schweiz). — Fabrikmarke.

Eiscreme und Eiscreme-Pulver.

Rot und Weiß Rouge et Blanc Rosso e Bianco Red and White Rojo y Blanco

Nr. 118791. Hinterlegungsdatum: 29. November 1946, 18 Uhr. Schweizer. Milch-Gesellschaft AG., Hochdorf (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 65071. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. November 1946 an.

Kondensierte Milch, sterilisierte Milch, Trockenmilch, Kindermehl und andere Milchprodukte.



Nr. 118792. Hinterlegungsdatum: 29. November 1946, 18 Uhr. Schweizer. Milch-Gesellschaft AG., Hochdorf (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 65180. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. November 1946 an.

Kondensierte Milch, sterilisierte Milch, Trockenmilch, Kindermehl und andere Milchprodukte.



Nr. 118793. Hinterlegungsdatum: 29. November 1946, 18 Uhr. Schweizer. Milch-Gesellschaft AG., Hochdorf (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 65182. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. November 1946 an.

Kondensierte Milch, sterilisierte Milch, Trockenmilch, Kindermehl und andere Milchprodukte.

Alipogal

Modification de raison et transfert de siège — Firma- und Sitzänderung

Nr. 112973. — Société Anonyme des Produits du Chalet, rue Argand 2, Genève (Suisse). — Raison modifiée en Laboratoires Plan S.A., et siège transféré à rue de Lausanne 70, Genève (Suisse). — Enregistré le 29 janvier 1947.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Nr. 118107. — Aktiebolaget Optimus, Upplands-Väsby (Schweden). — Das Wort «Messinstrumente» ist aus der Warenliste gestrichen worden. — Eingetragen am 29. Januar 1947.

Löschungen — Radiations

Nr. 95248. — Heinrich Metzler, St. Gallen (Schweiz). — Gelöscht am 27. Januar 1947 auf Ansuchen des Hinterlegers.

Nr. 112977. — Heinrich Metzler vorm. Gallia-Denta AG. St. Gallen, in St. Gallen (Schweiz). — Gelöscht am 27. Januar 1947 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Nr. 117616. — Oskar Winkler & Co., St. Gallen (Schweiz). — Gelöscht am 28. Januar 1947 auf Verlangen der Hinterlegerin.

Transmission — Uebertragung

Nr. 78494, 78495, 81621. — Huguenin frères et Cie, Fabrique Niel, Le Locle (Suisse). — Transmission à Huguenin frères & Cie, Société Anonyme, Fabrique Niel, Bellevue 32, Le Locle (Suisse). — Enregistré le 24 janvier 1947.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Arrêté du Conseil d'Etat du canton de Vaud prorogeant la déclaration de force obligatoire générale de contrats collectifs de travail

(Du 24 décembre 1946)

Le Conseil d'Etat du canton de Vaud, vu l'arrêté fédéral du 30 août 1946, prorogeant l'arrêté fédéral du 23 juin 1943, permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; vu le préavis du Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce, arrête:

Article premier. La durée de validité des arrêtés ci-après est prorogée jusqu'au 31 décembre 1948:

arrêté du 30 juin 1944 concernant la déclaration de force obligatoire générale de la convention sur les salaires et les allocations de renchérissement dans la cordonnerie pour le district de Lausanne;

arrêté du 30 juin 1944 concernant la déclaration de force obligatoire générale du contrat collectif cantonal de travail de la marbrerie;

arrêté du 3 novembre 1944 concernant la déclaration de force obligatoire générale du contrat collectif cantonal de travail dans l'hôtellerie, les cafés-restaurants et autres établissements analogues;

arrêté du 25 juillet 1945 donnant force obligatoire générale au contrat collectif cantonal horticole vaudois;

arrêté du 8 août 1945 donnant force obligatoire générale à une convention concernant l'octroi d'allocations de renchérissement au personnel de l'horticulture;

arrêté du 22 mai 1946 donnant force obligatoire générale à une convention concernant l'octroi d'allocations de renchérissement au personnel de l'horticulture.

Les parties contractantes ont toutefois la possibilité de demander en tout temps l'abrogation de la déclaration de force obligatoire générale.

Art. 2. Le Département de l'agriculture, de l'industrie et du commerce est chargé de l'exécution du présent arrêté, qui entre immédiatement en vigueur. (A.A. 43)

Donné, sous le sceau du Conseil d'Etat, à Lansanne, le 24 décembre 1946.

Le président:
R. Rubattel.

(L. S.)

Le chancelier:
F. Agnet.

Approuvé par le Conseil fédéral le 21 janvier 1947.

AG. Kraftwerk Wüggital, Siebnen

Table with financial data for AG. Kraftwerk Wüggital, Siebnen, Bilanz per 30. September 1946. It is divided into Aktiven (Assets) and Passiven (Liabilities) sections, with sub-sections for Gewinn- und Verlustrechnung (Income Statement) and Haben (Credits).

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Berichtigung der Verfügung des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements über die Berechnung der Kriegsgewinnsteuer der Steuerpflichtigen, deren Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr zusammenfällt

(Vom 14. Januar 1947)

Der Artikel 3, 2. Steuer auf dem Aufwertungsbetrag, soll lauten: Fällt das erste nach dem 31. Dezember 1945....

Postscheckverkehr, Beltritte - Chèques postaux, adhésions

Extensive list of members and their details for the Postscheckverkehr, Beltritte - Chèques postaux, adhésions section, including names, addresses, and professions.

Extensive list of members and their details for the Mitteilungen - Communications - Comunicazioni section, including names, addresses, and professions.

4% Aeussere Anleihe von 1939 der Französischen Republik

Im Betrage von holländischen Gulden 175 000 000 nominal = Schweizer Franken 420 875 000 nominal

Verzeichnis der anlässlich der am 16. Dezember 1946 in Paris stattgefundenen Ziehung zur Rückzahlung auf den 1. Februar 1947 ausgelosten St. 1537 Obligationen zu hfl. 1000 und St. 777 Obligationen zu hfl. 500:

Table of drawing results for 1000 CHF bonds, listing bond numbers and their corresponding serial numbers.

Table of drawing results for 500 CHF bonds, listing bond numbers and their corresponding serial numbers.

Table of drawing results for 500 CHF bonds, listing bond numbers and their corresponding serial numbers.

Aus Auftrag:

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT. SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN.

Abkommen zwischen der Schweiz und Bulgarien

Die Texte des Abkommens vom 4. Dezember 1946, sowie des dazugehörigen Protokolls (inkl. Warenlisten A und B) und des BRB über den Zahlungsverkehr mit Bulgarien, vom 28. Dezember 1946, sind in Form eines Separatabzuges zum Preis von 35 Rp. (einschliesslich Porto) erhältlich. Der Versand gegen Voreinzahlung auf Postbezeichnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern. Um Missverständnisse vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich separat zu bestätigen.

Wir offerieren ab Transitlager Basel:

ca. 300 kg Anethol, rein NF USP zu Fr. 17.- per kg

ca. 200 kg Zitronenöl, ital. 4% Citral USP, zu Fr. 38.- per kg

Anfragen unter Chiffre A 6169 Z an Publicitas Zürich.

Accord entre la Suisse et la Bulgarie

Les textes de l'accord du 4 décembre 1946, ainsi que du protocole y relatif (y compris les listes de marchandises A et B) et de l'arrêté du Conseil fédéral concernant le service des paiements avec la Bulgarie, du 28 décembre 1946, ont été réunis en un tirage à part qui peut être commandé au prix de 35 ct. (port compris). L'expédition est effectuée contre versement préalable au compte de chèques postaux III 5600, Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Bern. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien se pas confirmer les commandes à part par écrit.

LUFTFRACHT-VERKEHR

SCANDINAVIAN AIRWAYS

**SCHWEIZ-SCHWEDEN**

und vice versa 174-1

Regelmäßige Flüge ab Basel: 2mal wöchentlich

Mengenrabatte — Passagierdienst

Auskunft erteilt Ihr Spediteur oder die Generalfrachtagentur
NEPTUN AG, Telefon 22636 BASEL

**Prostata-
beschwerden**
kann man vorbeugen.
Über die wichtige Funktion der

PROSTATA

(Vorschieberdüse) u. über
erfolgreiche Behandlung
bei Beschwerden finden
Sie jede Aufklärung in
Oralis - Broschüre. Ver-
langen Sie diese durch
Labor. Dr. Vulliamin,
Zürich.

Inserate im SHAB.
haben besten Erfolg!

Hôtel
Montreux EDEN
101 A. - Rue Hahnel - E. Berhart

Zürcher Kantonalbank

Ausgabe einer

**3 1/4 %-Anleihe, Serie VIII, von 1947
von Fr. 30 000 000**

zur teilweisen Konversion bzw. Rückzahlung der auf den 15. März 1947
gekündigten 4 %-Anleihen der Zürcher Kantonalbank, Serien IV/V, von 1940
von je Fr. 20 000 000

Z 57

Anleihensbedingungen:

Zinssatz 3 1/4 % p. a.; Semestercoupons per 15. März und 15. September.
Zinsbeginn 15. März 1947. Rückzahlung zu pari am 15. März 1969, mit
Kündigungsrecht seitens der Schuldnerin erstmals auf den Ablauf des
12. Jahres der Laufzeit. Inhabertitel zu Fr. 1000 und Fr. 5000

Emissionskurs 100.40 % zuzüglich 0.60 % Titelstempel für Konversionen
und Barzelehnungen

Zelehnungsfrist vom 29. Januar bis 7. Februar 1947

Konversionsanmeldungen und Barzelehnungen werden vom Hauptsitz und
sämtlichen Zweigstellen der Zürcher Kantonalbank sowie von allen übrigen
Bankinstituten des Landes spesenfrei entgegengenommen

Prospekte, Konversions- und Zeichnungsscheine stehen bei den Banken
zur Verfügung von Interessenten

Zürich, den 28. Januar 1947.

ZÜRCHER KANTONALBANK

Ersparniskasse Laufenburg

Die Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 15. Februar 1947, 15 Uhr, im Hotel «Solbad» in Laufenburg.

Verhandlungsgegenstände: 1. Protokoll. — 2. Abnahme des Geschäftsberichtes
und der Rechnung pro 1946 und Decharge-Erteilung an Behörden und Ver-
waltung. — 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes
pro 1946. — 4. Verschiedenes.

Aktionäre oder rechtliche Vertreter derselben, welche an der Generalversam-
mlung teilzunehmen wünschen, haben sich bis spätestens Freitag, den 14. Februar
1947, 12 Uhr, im Bureau der Ersparniskasse Laufenburg oder Frick anzumelden
und sich über den Aktienbesitz unter Angabe von Zahl und Nummern der Aktien
auszuweisen. Auf Grund dieser Anmeldung wird dem betreffenden eine auf seinen
Namen lautende Eintrittskarte ausgestellt, welche allein zur Teilnahme an der
Generalversammlung berechtigt.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungs-
revisoren liegen den Aktionären vom 5. Februar 1947 an beim Hauptsitz in Laufen-
burg zur Einsicht auf. Q 20

Laufenburg, den 30. Januar 1947.

DER VERWALTUNGSRAT.

Verlangen Sie vom SHAB. Probenummern der «Volkswirtschaft»

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel Zürich Genf Lausanne

St. Albanenstrasse 1 | Bahnhofstrasse 66 | Rue du Mont-Blanc 3 | Grand-Câble 1

Monsieur dans la qua-
rant, présentant bien
et de bonne éduca-
tion, possédant clien-
tèle grossistes et épici-
ers, cherche
représentation
pour la Suisse rom.
d'une maison bien
établie en denrées
coloniales. — Faire
offres sous chiffre
P 1606 N à Publicitas
Neuchâtel. N 9

**CIBA AKTIENGESELLSCHAFT
BASEL****Einberufung des nicht einbezahlten Kapitals
der Namenaktien**

Die im Jahre 1942 ausgegebenen Namenaktien der CIBA zu
nominal Fr. 1000, Nrn. 20001 bis 40000, waren bisher nur mit
Fr. 200 liberiert. In seiner Sitzung vom 28. Januar 1947 hat der
Verwaltungsrat der CIBA die Einberufung des noch nicht einbe-
zahlten Betrages der Namenaktien beschlossen. Die Namenaktio-
näre der CIBA werden hiermit aufgefordert, den Betrag von
Fr. 800 pro Aktie bar zu liberieren. Die Einzahlung ist in der
Zeit

vom 1. bis 28. Februar 1947

beim Schweizerischen Bankverein in Basel, Genf und Zürich unter
Vorlage der Titel zur Abstempelung vorzunehmen. Nach er-
folgter Einzahlung werden die Verpflichtungsscheine ab 1. März
1947 zurückgegeben.

Die eidgenössische Stempelabgabe wird von der Gesellschaft
übernommen.

Gegenüber Namenaktionären, die der Einzahlungspflicht
innert der gesetzten Frist nicht nachkommen, stehen der Gesell-
schaft die Rechtsbefugnisse gemäss Artikel 8 der Statuten zu.

Basel, den 28. Januar 1947.

Für den Verwaltungsrat der
CIBA AKTIENGESELLSCHAFT,
der Präsident: Dr. Max Staehelin.

UNITED RIVER PLATE TELEPHONE COMPANY LIMITED**5 % Swiss Franc Debentures 1937**

Die Inhaber von Obligationen obiger Anleihe werden hiermit benachrichtigt, dass
der Coupon per 1. Februar 1947 von den schweizerischen Zahlstellen zur Zahlung entgegen-
genommen wird. Die Einlösung wird beschränkt auf Titel, für welche die den argentinischen
Vorschriften entsprechende Erklärung abgegeben werden kann (Affidavit A VII). Nähere
Mitteilungen über die Einlösungsbedingungen sind bei den nachstehenden Zahlstellen
erhältlich:

Schweizerische Kreditanstalt,	A. Sarasin & Co.
Schweizerische Bankgesellschaft,	Schweizerischer Bankverein,
Schweizerische Volksbank	AG. Leu & Co.,
und bei sämtlichen Filialen	Lombard, Odler & Co.
und Agenturen dieser Banken,	

Die Einlösung der per 1. Februar 1947 zur Rückzahlung angelosten Obligationen
erleidet eine Verzögerung, da die erforderlichen Mittel noch nicht nach der Schweiz trans-
feriert werden konnten. Z 74

Zürich, den 1. Februar 1947.

Die Zentralstelle: Schweizerische Kreditanstalt.

Hypothekbank Lenzburg

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 15. Februar 1947, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Krone» in Lenzburg,
eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Konstituierung und Protokoll.
 2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1946 und Decharge-
Erteilung an die Verwaltungsbehörden und die Kontrollstelle.
 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1946.
 4. Festsetzung der Entschädigung des Verwaltungsrates für die Amtsdauer 1947/50.
 5. Periodische Erneuerungswahl des Verwaltungsrates für die Amtsdauer 1947/50.
 6. Wahl der Kontrollstelle.
 7. Statutenrevision (Anpassung an das revidierte Obligationenrecht).
 8. Umfrage.
- On 9

Eintrittskarten zur Generalversammlung werden auf schriftliches oder mündliches
Verlangen, bis spätestens 13. Februar 1947, verabfolgt.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind
vom 3. Februar 1947 an im Bureau der Verwaltung zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Lenzburg, den 22. Januar 1947.

DER VERWALTUNGSRAT.

Porzellanfabrik Langenthal AG.**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Donnerstag, den 13. Februar 1947, nachmittags 16 Uhr, im Hotel «Bahnhof» in
Langenthal

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1946. Bericht
der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates für 1947.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1947.
5. Unvorgesehene.

Die Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der General-
versammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre haben sich an der Generalversammlung durch Eintrittskarten
auszuweisen. Diese können vorher an der Geschäftskasse oder im Notariatsbureau
Spycher gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Eine Vertretung ist nur durch Aktionäre statthaft.

OF 192

Langenthal, den 20. Januar 1947.

Der Verwaltungsrat.